

[14898]

Demnächst erscheint:

Passementeries de style pour ameublement.

Stylvolle

Möbel-

und

Decorationsposamenten.



Entworfen und gemalt

von

**E. Plasky,**

Architekt für Möbel und Decorationen  
in Brüssel.

40 Farbentafeln in eleganter  
Mappe.

Preis 44 *M* ord.



Ein farbiges Spezialwerk für Möbelposamenten existierte bisher nicht. Käufer desselben werden in erster Linie die Fabrikanten von Möbelposamenten, sodann die Bibliotheken an gewerblichen und kunstgewerblichen Museen, sowie die Fachschulen der Textilindustrie sein.

Wir bitten nur bar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Königgrätzerstrasse 123b.

**Ch. Claesen & Cie.,**

Buchhandlung für Architektur und Kunst-Gewerbe.

[14418] In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlag:

## Die Hauptwerke der Kunstgeschichte

in  
Original-Photographien,

nach den neusten Forschungen geschichtlich geordnet und mit biographischen und kunstgeschichtlichen Notizen versehen.

Mit beigesetzten Preisen, zu welchen jedes einzelne Blatt von uns zu beziehen ist.  
8°. 20<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Bogen. Kalikoband.  
Preis 3 *M* 50  $\frac{1}{2}$  ord., 2 *M* 80  $\frac{1}{2}$  netto bar.

Das Werkchen, welches eine schon längst tiefempfundene Lücke auszufüllen bestimmt ist, wird für Lehrer der Kunstgeschichte sowohl, wie für jeden, der sich für Kunst interessiert, ein unentbehrliches Nachschlagebuch werden. Infolge der von uns veranlassten zahlreichen Besprechungen in den hervorragendsten Tages- und Fachblättern wird voraussichtlich starke Nachfrage eintreten; wir bitten deshalb, sich rechtzeitig mit Exemplaren versehen zu wollen.

Die Arnoldische Buchhandlung in Leipzig wird mit Exemplaren zur Auslieferung versehen sein.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. April 1889.

**Amsler & Ruthardt,**  
Kunsthandlung und Kunstantiquariat.

**Nur hier angezeigt.**

[14525]

In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Beiträge

zur

## Gutenbergfrage

von

**Karl Dziatzko.**

Circa 6 Bogen gross 8°.

Mit einem Lichtdruck - Facsimile der Helmasperger'schen Urkunde vom 6. November 1455.

Ladenpreis circa 4 *M*.

Das Werk bildet zugleich Heft 2 der „Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten herausgegeben von Karl Dziatzko“.

Diese hervorragende Arbeit wird ganz besonderes Aufsehen erregen. Herr Professor Dr. Dziatzko, Ober-Bibliothekar der Königl. Universitäts-Bibliothek Göttingen, hat dort ein Original der Helmasperger'schen Urkunde aufgefunden — des Protokolls über die Eidesleistung Johann Fusts in seinem Prozesse gegen Gutenberg. — Diese unschätzbar wichtige Urkunde, welche

mehrmals veröffentlicht wurde, ist vielfach verdächtigt worden. Paulmann (in illustr. Gesch. d. Buchdr.) stellt die Echtheit direkt in Abrede; Friedr. Kapp (in Gesch. d. Deutschen Buchhandels Bd. I., Seite 46) lässt Zweifeln Raum.

Die Auffindung des Originals, dessen Echtheit nach sorgfältigster Prüfung festgestellt ist, und die sich daran schliessenden eingehenden Studien, welche Herr Professor Dziatzko in den „Beiträgen zur Gutenbergfrage“ veröffentlicht, werden grundlegend für die Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst sein.

Wir versenden die „Beiträge zur Gutenbergfrage“ als Fortsetzung zur „Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten“, sind aber auch bereit, dieses Heft einzeln mässig à cond. zu liefern und sehen Bestellungen entgegen.

Unverlangt versenden wir nichts.

Berlin, 3. April 1889.

A. Asher & Co.

Nachlaß von Friedrich Theodor Vischer.

[14885]

Ende dieses Monats wird zur Verjüngung gelangen:

## Altes und Neues

von

**Friedrich Theodor Vischer.**

Neue Folge.

Inhalt: Hebbel. — Schiller-Rede. — Mörikefer. — Durcheinander — Ein italienischer Sonettendichter. — Leiden des Buchstabens R. — Nachruf an Auerbachs Grab. — Kleiner Beitrag zur Charakteristik Goethes. — Rede am Geburtshaus von Strauß. — Schiller (Weltrich). — Griechische Frühlingstage. — Das Symbol. — Aphorismen.

24 Bogen gr. Oktav. Geh. 6 *M* ord., 4 *M* 50  $\frac{1}{2}$  no., 4 *M* bar (11/10);  
in Halbfranzband eleg. geb. 8 *M* ord., 6 *M* no., 5 *M* 35  $\frac{1}{2}$  bar (11/10).

Gebunden nur fest resp. bar.

Wir bitten um recht thätige Verwendung und zeichnen

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 6. April 1889.

Adolf Bong & Comp.

S. Calvary & Co. in Berlin.

**Victor Palmé's Agentur.**

[14849]

Nach Uebereinkommen mit dem Pariser Hause liefern wir:

**Mas Latrie,**

## Trésor de chronologie.

100 fr.

zu denselben Bedingungen wie in Paris, nämlich: vor dem Erscheinen mit 25% Rabatt gegen bar = 60 *M*;  
nach dem Erscheinen mit 20% Rabatt gegen bar = 64 *M*.

A condition kann das Buch nicht geliefert werden; doch stehen Prospekte in mässiger Zahl zu Diensten.